

FAQ Studiengänge Konservierung-Restaurierung

Zu den Studiengängen der Konservierung und Restaurierung erreichen uns wichtige Fragen, welche die Studienorganisation, das Vorpraktikum, Zulassung und Bewerbung, Studieninhalte u. v. m. betreffen. Die Fragen, die immer wieder gestellt werden, haben wir nachfolgend zusammengestellt und beantwortet.

Wenn Ihre Frage nicht dabei ist oder nicht ausreichend beantwortet wurde, können Sie sehr gern [Kontakt](#) mit uns aufnehmen.

| Studienorganisation | |
|---|---|
| Wann beginnt jeweils das Studium? | Das Studium der Konservierung und Restaurierung beginnt jährlich im Wintersemester. Das Wintersemester beginnt am 1. Oktober. |
| Wann beginnen die Vorlesungen und Seminare? | Ab Mitte/ Ende September werden die ersten Einführungsveranstaltungen angeboten. Die Informationen werden rechtzeitig u.a. auf diesen Seiten bekanntgegeben HAWK gesamt: Informationen für Erstsemester Fakultät Bauen und Erhalten Information für Erstsemester . Der Beginn der Vorlesungen ist Anfang Oktober. Über 10 Wochen finden täglich Vorlesungen statt, daran schließen sich Praxiszeiten in Werkstätten an. Der Studienplan für das Wintersemester wird Anfang September auf dieser Seite veröffentlicht: Download- und Servicecenter |

| Vorpraktikum | |
|--|---|
| Was ist das Vorpraktikum? | Das Vorpraktikum dient der Vorbereitung und letztendlich auch Ihrer Entscheidung, ob der Beruf Restaurator/in richtig für Sie ist. Es dauert i. d. R. zwölf Monate und ist in anerkannten Restaurierungswerkstätten abzuleisten. |
| Wo kann ich mein Vorpraktikum absolvieren? | Sie können das Praktikum in Museen, Archiven, Bibliotheken, Denkmalämtern und bei selbstständigen Restaurator/innen absolvieren. Die jeweilige Werkstatt sollte eine/n akademisch ausgebildete/n Restaurator/in oder Restaurator/in im Handwerk beschäftigen. Über Ausnahmefälle entscheidet die/der Studiendekan/in. Bitte informieren Sie sich daher ggf. vorab an der Hochschule, ob die Stelle für das Vorpraktikum geeignet ist. |
| Welche Tätigkeiten soll das Vorpraktikum umfassen? | Die Art der Tätigkeiten während des Vorpraktikums werden von der Hochschule nicht mit den Praktikumsbetrieben/-einrichtungen festgelegt. Wichtig ist, dass Sie möglichst viele Tätigkeiten kennenlernen. Es wird auch empfohlen, einen Praktikumsvertrag abzuschließen, siehe Vorlage (Anlage 1) in der Vorpraktikumsordnung . |
| Wo kann ich mich zum Praktikum beraten lassen? | Sie können die zuständigen Ansprechpersonen in der Fakultät befragen. Die/der Studiendekan/in entscheidet über die fachliche Eignung des Praktikumsbetriebes. |

| Vorpraktikum | |
|--|--|
| Kann ich mich bewerben auch wenn ich das Vorpraktikum noch nicht vollständig abgeschlossen habe? | In einem solchen Fall schildern Sie Ihre Situation der/dem Studiendekan/in. Ihre Anfrage wird geprüft. Sie können mit Vorbehalt zum Studium zugelassen werden. Es besteht die Möglichkeit fehlende Praxiswochen bis Ende des zweiten Semesters nachzuholen (vgl. § 2 Absatz 2 der Zulassungsordnung). Erfolgt allerdings der Nachweis nicht innerhalb dieser Frist von zwei Semestern und hat die/der Studierende dies zu vertreten, erfolgt die Exmatrikulation. |
| Kann das Vorpraktikum durch eine abgeschlossene Ausbildung ersetzt werden? | Das Vorpraktikum kann auf Antrag und nach Prüfung der entsprechenden Unterlagen teilweise oder vollständig erlassen werden, wenn eine fachlich geeignete, erfolgreiche handwerkliche Ausbildung abgeschlossen, ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Denkmalpflege absolviert oder eine dem Praktikum gleichrangige berufspraktische Tätigkeit ausgeübt wurde. Die Entscheidung hierüber trifft die/der Studiendekan/in. |
| Gibt es bestimmte Fertigkeiten, die man unbedingt im Praktikum erlernen sollte? | Bestimmte Fertigkeiten werden nicht gefordert. Sie sollten allerdings die Praktikumszeit nutzen, um so viele Kenntnisse und Fertigkeiten wie möglich zu erwerben. Gehen Sie auch in Bibliotheken, recherchieren Sie und machen Sie sich mit dem Arbeitsgebiet der Konservierung und Restaurierung vertraut. |
| Gibt es Vorschläge für anerkannte Restaurierungswerkstätten, die sich für das Vorpraktikum eignen? | In der Regel finden Sie Werkstätten in Museen, wissenschaftlichen Bibliotheken, Archiven und bei der Denkmalpflege. Einige Institutionen schreiben die Praktikumsplätze auch aus, z.B. beim Verband der Restauratoren (VdR www.restauratoren.de) oder auf restauratorischen Plattformen im Internet. Auch die Interessengruppe Restauratoren in Ausbildung (RiA) des VdR bietet Informationen. Von der HAWK wird keine Aufstellung herausgegeben, da sich die Angebote sehr schnell ändern. |
| Hat man im Studium Nachteile, wenn man kein Vorpraktikum absolviert, dafür aber eine Ausbildung (anteilig) anerkannt bekommt? | Diejenigen, die erfolgreich eine handwerkliche Ausbildung absolviert haben, verfügen i. d. R. über gute Voraussetzungen für ein Studium der Konservierung und Restaurierung. Vor Beginn des Studiums sollten Sie sich aber über das Berufsbild „Restaurator/in“ informieren, denn es unterscheidet sich von der reinen handwerklichen Herangehensweise. Nutzen Sie die Info-Angebote der Hochschule (u.a. die Werkstattbesuche, bei welchen Sie auch an Veranstaltungen in den Werkstätten teilnehmen können). |
| Wie lange ist das Vorpraktikum gültig? Muss man danach direkt das Studium antreten oder kann man das auch erst zum Beispiel zwei Jahre später machen? | Es gibt für das Vorpraktikum oder eine fachlich geeignete Ausbildung keine zeitlichen Befristungen der Gültigkeit. Wichtig ist, dass Sie entsprechende Nachweise vorlegen können. |
| Momentan mache ich eine handwerkliche Ausbildung und habe vorher das Fachabitur erworben. Würde dies reichen oder müsste ich nochmal ein Praktikum machen? | Sie benötigen den Hochschulzugang. Darüber hinaus wird Ihre berufliche Vorbildung individuell geprüft. Dafür werden die Ausbildungsinhalte und die Zeugnisse benötigt. Es besteht die Möglichkeit, das Vorpraktikum sowie einzelne Lehrinhalte teilweise oder vollständig anzuerkennen. Sie können sich durch den/die Koordinator/in des Studiengangs und die/den Studiendekan/in beraten lassen. (Kontakt) |

| Zulassung und Bewerbung | |
|--|---|
| Findet im Bewerbungsprozess ein "Vorstellungsgespräch" statt? | Es findet kein Vorstellungsgespräch statt. Informationen zur Bewerbung für den Studiengang Konservierung und Restaurierung (BSc) und für den Masterstudiengang Konservierungs- und Restaurierungswissenschaft (MSc) finden Sie auf der Website unter Konservierung und Restaurierung (BSc) Konservierungs- und Restaurierungswissenschaft (MSc) |
| Ab wann kann ich mich bewerben? | Die Bewerbung ist ab Anfang Juni über das Bewerbungsportal der HAWK möglich. https://www.hawk.de/de/studium/bewerbung |
| Wie viele Studierende gibt es für gewöhnlich in einem Jahr? Wie viele Studienplätze gibt es? Und existiert eine Möglichkeit etwas zu machen, um seine Chancen auf einen Studienplatz zu erhöhen? | Der Bachelor- und der Masterstudiengang sind zulassungsfrei. Bisher waren stets genügend Kapazitäten vorhanden. |

| Studieninhalte | |
|---|---|
| Der Abschluss wurde von Bachelor / Master of Arts zu Bachelor / Master of Science geändert - wie genau ändert sich der Studienverlauf etc.? | Sie sollten Interesse an naturwissenschaftlichen Inhalten, Freude am Erforschen, an präziser handwerklicher Arbeit und auch (digitaler) Technik haben. Um Kulturgut zu erhalten, müssen sie die verschiedenen Aspekte der Schadensentstehung und ihrer Prävention kennen, d. h. Sie benötigen fundierte Kenntnisse zu den Themenbereichen Klima, Licht, Schadstoffe, Mikroorganismen, Insekten und baulichen Aspekten (Ausstellungen, Magazine, Depots). Um historische, gealterte Objekte behandeln zu können, müssen Sie Materialien untersuchen, identifizieren, ihre Herstellung und Struktur erfassen sowie deren Ist-Zustand beurteilen können. Sie müssen genau wissen, welche Wirkungen ihr praktisches Handeln am Objekt langfristig besitzt, und Sie müssen sicher in der technischen Ausübung der Arbeiten sein. Ihre Diagnose und Arbeitsschritte sind genau zu dokumentieren und interpretieren, in Wort und Bild, auch mit Hilfe digitaler Methoden. Sie müssen das wissenschaftliche Arbeiten beherrschen. Die Lehrinhalte sind daher nicht künstlerisch geprägt, sondern wissenschaftlich. Die Lehrveranstaltungen wurden entsprechend ergänzt und neu aufeinander abgestimmt. |
| Ist es gut möglich, sich während des Studiums für eine andere Fachrichtung zu entscheiden? | Die verbindliche Festlegung auf eine Vertiefungsrichtung erfolgt im Bachelor zu Beginn des zweiten Semesters. Im ersten und zweiten Semester finden die Veranstaltungen und Kurse gemeinsam mit allen Studierenden statt. Sie haben genügend Zeit, sich zu entscheiden. Es werden Grundlagen vermittelt und Sie werden auf ihre Spezialisierung (Vertiefungsrichtung) vorbereitet. Es besteht auch die Möglichkeit fakultativ eine zweite Vertiefungsrichtung zu studieren. |
| Kann ich eine zweite Vertiefungsrichtung wählen, die ich in meinem Vorpraktikum nicht kennengelernt habe? | Sie können unter vier Vertiefungsrichtungen wählen und Sie können (fakultativ) zwei Vertiefungen nach Ihrer Wahl kombinieren: Konservierung und Restaurierung von <ul style="list-style-type: none"> ■ Gefassten Holzobjekten und Gemälden ■ Möbeln, Holzobjekten und Materialkombinationen ■ Schriftgut, Buch und Grafik ■ Steinobjekten und Architekturoberflächen |

| Studieninhalte | |
|-------------------------------------|--|
| Was macht man in der Mikrobiologie? | <p>Im Bachelorstudiengang erlernen Sie die Grundlagen der Mikrobiologie, der mikroskopischen Untersuchung, Identifizierung, quantitativen Erfassung und Dokumentation von Mikroorganismen. Sie befassen sich mit den exogenen Aspekten, die ihr Wachstum begünstigen (Klima, Luftbewegung, Substrat), mit den erforderlichen Hygienemaßnahmen und den Möglichkeiten der Dekontamination.</p> <p>Im Masterstudiengang untersuchen Sie die Degradationserscheinungen, die Mikroorganismen an den verschiedenen Materialien hervorrufen, befassen sich mit der Behandlung stark beschädigter Objekte (auch historisch und mit Schadstoffbelastungen), die oftmals auch die Entwicklung von neuen Methoden der Restaurierung erfordert.</p> <p>Sie arbeiten generell im Labor, erlernen die notwendigen Mikroskopie- und Arbeitstechniken und werden in Forschungsprojekte einbezogen.</p> |

| Weitere Fragen | |
|--|--|
| Müssen wir unsere Arbeitsmaterialien selbst bezahlen oder wird das von der Hochschule gestellt? | Die Materialien, die Sie im Zusammenhang mit den Lehrveranstaltungen benötigen, bekommen Sie gestellt. Als zukünftige/r Restaurator/in sollten Sie sich im Verlauf des Studiums allerdings ihr eigenes Werkzeug und verschiedene Hilfsmittel für die Untersuchung von Kunst- und Kulturgut selbst zulegen. Auch eine Kamera zur fotografischen Dokumentation gehört dazu. Sie müssen sich auf Ihr Equipment stets verlassen können. Wir beraten Sie und helfen Ihnen dabei. |
| Ist es um Restaurator/in zu werden, ausreichend, wenn man den Bachelor macht oder ist es sinnvoll, noch den Master anzuhängen? | Als Restaurator/in mit einem Bachelorabschluss sind Sie berechtigt, in Restaurierungswerkstätten mitzuarbeiten. Eigenständig arbeiten können Sie nur mit einem Masterabschluss. Im Masterstudiengang erwerben Sie weitere Spezialkenntnisse, Qualifikationen auf analytischen, arbeitstechnischen, organisatorisch/strategischen sowie kunsthistorischen Gebieten. |
| Können Sie eine spezielle Sprache empfehlen, die im Berufsfeld sehr nützlich ist? | Sie sollten vor allem die englische Sprache erlernen. Sie wird im internationalen Austausch – Fachtagungen, Publikationen – verwendet. |
| In welchen Bereichen kann man später arbeiten? | Die Kulturguterhaltung ist heute ein großes, interdisziplinäres und international bedeutendes Arbeitsgebiet. Wenn Sie die vielfältigen Möglichkeiten, welche die Hochschule zur Spezialisierung im Bachelor- und Masterstudiengang sowie durch die kontinuierliche Zusammenarbeit mit Museen, Archiven, Bibliotheken und Denkmalämtern bietet, nutzen können und einen guten Abschluss erwerben, werden Sie vielfältige Chancen auf dem (internationalen) Arbeitsmarkt haben und einen hoch spannenden und anspruchsvollen Beruf ausüben können. |

| Werkstattbesuche | |
|--|---|
| Um Werkstattbesuche individuell zu ermöglichen, kontaktieren Sie bitte vorher die jeweiligen WerkstattleiterInnen! | |
| Werkstatt für gefasste Holzobjekte und Gemälde | Werkstattleiterin Dipl.-Rest. Ina Birkenbeul ina.birkenbeul@hawk.de Renatastraße 11, 31134 Hildesheim |
| Werkstatt für Möbel, Holzobjekte und Materialkombinationen | Werkstattleiter Dr. Dipl.-Rest. Ralf Buchholz ralf.buchholz@hawk.de Renatastraße 11, 31134 Hildesheim |
| Werkstatt für Schriftgut, Buch und Grafik | Werkstattleiterin Dipl.-Rest. Barbara Rittmeier barbara.rittmeier@hawk.de Tappenstraße 55, 31134 Hildesheim |
| Werkstatt für Steinobjekte und Architekturoberfläche | Werkstattleiter (Steinobjekte) Dipl.-Rest. Gerhard D'ham gerhard.dham@hawk.de Werkstattleiterin (Architekturoberfläche) Dipl.-Rest. M.A. Anneli Ellesat-Brümmer anneli.ellesat-bruemmer@hawk.de Bismarckplatz 10- 11, 31135 Hildesheim |

| Links und Kontakte | |
|--|---|
| Beratung und Bewerbung | Kontakt zu Studienkoordinator/in BSc, Studiendekan/in, Studentische Angelegenheiten, Akademisches Auslandsamt |
| Zugangs- / Zulassungsordnung BSc | Ordnungen der Fakultät Bauen und Erhalten |
| Praktikumsordnung | Ordnungen der Fakultät Bauen und Erhalten |
| Zugangs- / Zulassungsordnung MSc | Ordnungen der Fakultät Bauen und Erhalten |
| Bewerbung BSc | |
| Bewerbung MSc | |
| Prüfungsordnungen | Ordnungen der Fakultät Bauen und Erhalten |
| Modulhandbuch Bachelor | |
| Modulhandbuch Master | |
| www.hawk.de/de/studium | Ergänzende Informationen der Studienberatung und ein Hochschulglossar |

| Auszug aus den Filmen von HAWK-TV zu den Studiengängen | |
|---|---|
| HAWK-TV begleitet Restauratorinnen bei der Arbeit im Archiv Publizierungsdatum: 07.04.2017 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/11-988-buecher-im-stadtarchiv-hildesheim-untersucht |
| EinBlick: HAWK-TV stellt die angehende Restauratorin Henriette Drengemann vor Publizierungsdatum: 17.07.2017 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/sie-rettet-schaetze-der-vergangenheit |
| Internationale Tagung an der HAWK macht auf besonderes Kulturgut aufmerksam Publizierungsdatum: 15.03.2018 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/hildesheimer-sgraffiti-go |
| Gefährdete Erinnerungen - Sgraffiti in Hildesheim | https://www.youtube.com/watch?v=HKkZdBeRAEo |
| HAWK hilft Chorgestühl von 1537 wieder auf die "Beine" Publizierungsdatum: 27.09.2018 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/das-wunder-von-tobsdorf |
| HAWK bündelt das Wissen zum Kirchen-Klima Publizierungsdatum: 28.02.2019 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/klimazone-kirche-als-tagungsthema |
| HAWK Beitrag zur Ausstellung „Herrenhausen und Europa – ein Gartennetzwerk“ Publizierungsdatum: 07.03.2019 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/geschichten-erhalten-im-schloss-herrenhausen |
| HAWK-TV beim Eröffnungstag der akademischen Lehrwerkstatt der HAWK dabei Publizierungsdatum: 05.06.2019 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/hawk-rettet-weimarerer-aschebuecher |
| Veranstaltung für Studieninteressierte am Freitag, 8. November Publizierungsdatum: 30.10.2019 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/infotag-konservierung-und-restaurierung-studieren |
| HAWK-Werkstätten zum 2. Europäischen Tag der Restaurierung geöffnet Publizierungsdatum: 20.11.2019 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/grosses-besucherinteresse-tag-der-restaurierung-hildesheim |
| HAWK-Studierende präsentieren Kunstschatze aus Rumänien im 3D-Modell Publizierungsdatum: 28.01.2020 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/sakralmoebel-unter-dem-scanner |
| Marienburg 2030 - Ein Kooperationsprojekt Publizierungsdatum: 08.12.2021 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/marienburg-2030-ein-kooperationsprojekt |
| Gemeinsam das reiche Kulturgut auf Schloss Marienburg erschließen: 07.05.2021 | https://www.youtube.com/watch?v=4fvZxHLXXag |
| Hightech trifft Mittelalter – Zerstörungsfreie Verortung von Holzschädigungen: 14.02.2022 | https://www.hawk.de/de/newsportal/hawk-tv-und-radio/hightech-trifft-mittelalter-zerstoerungsfreie-verortung-von-holzschaedigungen |
| HAWK und Uni Marburg kartieren Tiefenschäden per Terahertz-Tomographie: 17.11.2022 | https://www.hawk.de/de/newsportal/pressemeldungen/technologie-trifft-mittelalter |
| HAWK-Praxiskurs Restaurierung: Ersatzornamente für G.L.F.-Laves-Möbelausstellung: 15.12.2022 | https://www.hawk.de/de/newsportal/pressemeldungen/studierende-entdecken-alte-abgusstechniken |
| Konservierung der Inkunabeln in der Dombibliothek Hildesheim | https://cloud.hawk.de/index.php/s/7YksiDpd4FoG7Ha |
| SAT.1 dokumentiert Konservierungsarbeiten am königlichen Hochzeitsschrank Erscheinungsdatum: 07.01.2025 | https://www.hawk.de/de/newsportal/pressemeldungen/restaurierungs-studierende-im-tv |

Stand: 07.01.2025